

# WETTBEWERB

*Gedenkstutte fur die Verstorbenen  
des Altersheims Schloss Blumenfeld*



# SITUATION

In den Jahren 1983 bis 2016 betrieb ein Zweckverband im Schloss Blumenfeld, Stadt Tengen im Hegau, ein Altersheim. Hier waren Menschen untergebracht, welche teils keine Angehörigen in der Region hatten, oder ihre finanziellen Verhältnisse eine private Unterbringung und Versorgung nicht erlaubte.

Viele von ihnen wurden aus diesen Gründen am Ende auf dem Friedhof der Gemeinde Blumenfeld in bescheidenen Gruppengräbern bestattet. Heute sind davon noch ca. 25 Grabstellen in Reihengräbern vorhanden. Auf schlichten Blechtafeln sind die Namen und die Lebensjahre der Verstorbenen festgehalten.

Die sehr pragmatisch gehaltene Pflege der Grabfelder ist bis heute Aufgabe der Gemeinde, an manchen Stellen werden nur noch selten von Bekannten und Verwandten frische Blumen oder Erinnerungsstücke abgelegt.

Die Gemeinde Blumenfeld möchte noch vor der nächsten Pflanzsaison diese Gräber abräumen und an anderer Stelle auf dem Friedhof eine Gedenkstätte mit den gesammelten Namen der noch verbliebenen Grabstätten errichten.

Mit diesem Wettbewerb sollen künstlerische und kunsthandwerkliche Vorschläge gefunden werden, die in angemessener gestalterischer Form diesen Menschen ein würdiges Gedenken schenken.

Zum Wettbewerb eingeladen werden künstlerisch tätige Menschen, die in irgendeiner Form der Region, der Gemeinde Blumenfeld, der Pflegeeinrichtung im Schloss und/oder den Verstorbenen bzw. Hinterbliebenen verbunden sind.

Es sind ausdrücklich auch experimentelle, und/oder immaterielle Vorschläge erwünscht!

Zur Platzierung des Werks stehen unterschiedliche Flächen und Orte auf dem Friedhof zur Disposition: Kies-, Rasenflächen, brachliegende eingefasste Grabstellen, freistehende Bäume...

Berichte von Zeitzeugen im Podcast auf [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de)

# AUFGABE

Aus wirtschaftlichen Gründen sollen die letzten verbliebenen und pflegeintensiven Grabstellen abgeräumt und durch eine zentrale Gedenkstätte ersetzt werden.

Von den Wettbewerbsteilnehmer\*innen werden realisierbare Entwürfe erstellt, welche in einem abschließenden Auswahlverfahren durch die Jury bewertet werden. Der am Besten geeignete Vorschlag wird zur Ausführung beauftragt. Mit der Einreichung eines Beitrags verpflichten sich die Teilnehmenden zur fachgerechten handwerklichen Umsetzung und standsicheren Aufstellung des fertigen Werks.

Die Stadt Tengen hat für die Umsetzung der Gedenkstätte in der Haushaltsplanung 2023 einen Betrag von 6.500,- Euro (incl. 19% MwSt.) bereitgestellt.

Mit diesem Budget sind folgende Maßnahmen abgedeckt:

- Abräumen der bestehenden Grabfelder, Entsorgung anfallenden Materials und Herstellung einer wieder bepflanzbaren Oberfläche (Humus)
- Herrichten des Aufstellplatzes für die zentrale Gedenkstätte und Herstellung der standsicheren Verankerung bzw. Gründung des Werks
- Material- und Lohnkosten für die Ausführenden bis zum fertigen Werk
- alle anfallenden externen Dienstleistungen und/oder sonstige erforderliche Zuarbeit

Zusätzlich werden unter den eingereichten Arbeiten folgende Preisgelder vergeben:

1. Preis: 300,- Euro und Beauftragung zur Ausführung
2. Preis: 200,- Euro
3. Preis: 100,- Euro

# LEISTUNG

Jede\*r Wettbewerbsteilnehmer\*in darf **einen** Vorschlag für eine Gedenkstätte einreichen. Zum Abgabetermin sind folgende Unterlagen **anonym** zur Verfügung zu stellen:

- Max. 1 Seite DIN A4 **in separatem Umschlag**: Datenblatt mit Name, Anschrift, Beruf, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, knappe Beschreibung der persönlichen Verbundenheit zur gestellten Aufgabe
- erforderliche Skizzen, Zeichnungen, Erläuterungstexte, Modelle etc., möglichst maßstabsgetreu zur verständlichen Darstellung des Entwurfs
- Max. 1 Seite DIN A4 oder auf den Zeichnungen: Beschreibung der eingesetzten Materialien, der Befestigungen, Verankerungen, Fundamente, technischen Installationen etc.
- Max. 1 Seite DIN A4: Grober Kostenplan (Schätzung) mit allen erforderlichen Maßnahmen bis zur fertigen Umsetzung des Werks und grober Zeitplan.

Das Wettbewerbsverfahren soll möglichst papierlos abgewickelt werden. Versand und Abgabe von Unterlagen per E-Mail über [thomas@schloss-blumenfeld.de](mailto:thomas@schloss-blumenfeld.de), Datenmenge max. 10 MB.

# TERMINE

Veröffentlichung des Wettbewerbs:	ab 07.08.2023		
Versand der Wettbewerbseinladungen bis:	31.08.2023		
Kolloquium und Besichtigung vor Ort:	02.09.2023	14:00 Uhr	Friedhof Blumenfeld
schriftliche Beantwortung von Fragen bis:	15.09.2023		
Einreichung der Wettbewerbsbeiträge bis:	13.10.2023	12:00 Uhr	Thomas Blennemann
Sitzung der Jury und Preisvergabe:	17.10.2023	19:30 Uhr	Rathaus Blumenfeld
Beauftragung zur Ausführung:	20.10.2023		
Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge:	22.10. - 24.11.2023		Schloss Blumenfeld
Ausführungszeitraum und Installation:	20.10. - 29.12.2023		
Feierliche Enthüllung und Einweihung:	Januar/Februar 2024		Friedhof Blumenfeld

# DATEN

## **Auslober des Wettbewerbs:**

Stadt Tengen  
Marktstraße 1  
78250 Tengen

## **Ort der Gedenkstätte:**

Friedhof Blumenfeld  
Sonnenstraße  
78250 Tengen - Blumenfeld

## **Wettbewerbsbetreuung und Ansprechpartner:**

Thomas Blennemann  
Schloss Blumenfeld  
Schlossstraße 12  
78250 Tengen

Tel. 0177 7473505  
[thomas@schloss-blumenfeld.de](mailto:thomas@schloss-blumenfeld.de)

## **Jury:**

Thomas Wezstein, Ortsvorsteher  
Bettina Nägele, M.d. Ortschaftsrats  
Andreas Matt, M.d. Ortschaftsrats  
Ludwig Küderle, Bauhof Stadt Tengen  
Thomas Blennemann, Architekt

Je nach Ausführung der Gedenkstätte sind Standsicherheitsnachweise durch Fachleute (Statik) vorzulegen. Kosten hierfür sind im Budget zu berücksichtigen.

Alle eingereichten Daten unterliegen dem Datenschutz, werden ausschließlich für diesen Wettbewerb verwendet, nicht an Dritte weitergegeben und nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

Abgegebene Wettbewerbsunterlagen werden für die öffentliche Ausstellung im Schloss Blumenfeld unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Nach Ende der Ausstellung können die Unterlagen dort wieder abgeholt werden. Alle Wettbewerbsunterlagen werden bei Bedarf auch der Presse zur Verfügung gestellt. Mit der Abgabe eines Beitrags erklären sich die Wettbewerbsteilnehmer\*innen hiermit einverstanden.

Alle Wettbewerbsteilnehmer\*innen müssen in der Lage sein, Preisgelder, Honorare und Materialkosten dem Auslober in Rechnung stellen zu können, Leistungs- und Rechnungsdatum im laufenden Jahr 2023.

